

Anonymer Brief von "Christen"

Beitrag von „Rena“ vom 11. März 2006 08:32

Zitat

Soraya schrieb am 10.03.2006 19:30:

Andererseits haben wir (und KollegInnen an anderen Schulen auch) ständig mit Eltern zu tun, die uns missionieren wollen, unseren Unterricht aus religiösen Gründen kritisieren und boykottieren:

So hat eine Schülerin im 1. Schuljahr die Mathehausaufgabe nicht machen dürfen, weil auf der Seite eine Hexe abgebildet war.

Bestimmte Kinder sind am Rosenmontag etc. ständig "krank".

Eine Kollegin und ich sind mal von einem aufgebrachten Vater beschimpft worden mit den Worten: "Gott wird euch bestrafen!" Was haben wir Lehrerinnen getan? Mit den Kindern ein Geistergedicht gelesen!

slightly off-topic:

Sind das bei euch Zeugen Jehovas, die so krass reagieren? "Meine" können durchaus unterscheiden zwischen Rosenmontag/Weihnachten/Geburtstag feiern (was sie nicht mit uns machen) und sprechen über bestimmte Inhalte im Unterricht, an die man nicht glauben muss. Dazu gehören dann Hexen, Geister, Halloween etc. An der letzten Schulweihnachtsfeier haben sie dann von sich aus teilgenommen mit der Begründung "Ist ja nur eine Geschichte". Oder sind das bei euch andere Gruppierungen?